

# KAPITEL I EINLEITUNG

## A. Hintergrund

Grammatik, Wortarten und Semantik sind die Begriffe, die von den Schülern und vielen Erwachsenen gelernt und beherrscht werden müssen, gleich ob es sich um die Muttersprache oder um eine Fremdsprache handelt (Pfeifer, 2010). Dabei ist es wichtig für Deutschlernende, die Grammatik zu lernen. Denn Grammatik ist eine wichtige sprachlichen Elemente beim Deutschlernen. Die Wörter einer Sprache stehen nicht allein, sondern lassen sich zu bestimmten Gruppen zusammenfassen. Dabei ist nicht der konkrete semantische Inhalt eines Wortes entscheidend, sondern dessen abstrakte grammatische Bedeutung. Solche Wortgruppen nennt man Wortarten (Redeteile). Verben mit Präpositionen ist eine der Probleme im Grammatik, denn es ist nicht einfach zu bestimmen, welche Präpositionen passt zu welchem Verben. Und dieses wird auch für die Deutschlernende ein großes Problem.

Es gibt zehn Wortarten im Deutsch. Gross (1988:51) erklärt "Für die deutsche Grammatik blieben die 10 Wortarten des traditionellen Systems: (1) Verb, (2) Substantiv, (3) Adjektiv, (4) Artikel, (5) Pronomen, (6) Numerale, (7) Adverb, (8) Präposition, (9) Konjunktion und (10) Interjektion.

Auf der Seite <http://www.duden.de/hilfe/wortart>, definiert es, dass die Wortart eine bestimmte Gruppe oder Klasse kennzeichnet, der ein Stichwort nach grammatischen Gesichtspunkten zugeordnet wird (z.B. Verb).

Verb ist ein Teil der Wortarten, das interessant ist analysiert zu werden, weil es in einem Satz mindestens ein Verb gibt. Um die Sprache zu lernen, sollen

die Lernende das Verb erkennen, denn es ist wichtiger Schritt, um die Bedeutung eines Satzes zu verstehen. Ein Verb hat aber keine Aussagekraft, daher verlangt jedes Verb bestimmte Ergänzungen. Alle Verben benötigen mindestens eine Ergänzung, können aber auch mehrere Ergänzungen verlangen (Bensch und Stetter, 2012).

Die Deutschlernende müssen den Gebrauch der Verbergänzungen beherrschen. Besonders in der Literatur benutzt man das Verb, das die Ergänzung benötigt. Es ist wichtig, damit man die Bedeutung verstehen kann. Eine der Literaturen ist Märchen.

Die Deutschlernende können die Verbergänzungen durch das Märchen lernen, besonders den Gebrauch der Verben mit Präpositional-Ergänzung. Denn Märchen ist eine literarische Arbeit, die in einfacher Sprache geschrieben wurde. Das Märchen 'Hänsel und Gretel' bekommt 9/10 Sterne von den Lesern der Website [www.grimmstories.com/de/grimm\\_maerchen](http://www.grimmstories.com/de/grimm_maerchen). "Hänsel und Gretel" steht in der Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm an Stelle 15 (Kinder- und Hausmärchen 15). In dem Märchen sind viele Verben mit Präpositional-Ergänzung.

Es ist interessant, die Verben mit Präpositionen zu analysieren. Diese Analyse hilft den Deutschlernenden beim Verstehen und die Grammatik zu lernen. Einige Verben bilden ihre Ergänzung mit einer Präposition (Verben mit Präpositionen). In diesen Fällen gibt die Präposition den Kasus (Akkusativ/Dativ) an. Die Deutschlernende müssen lernen, ob diese Verben einen Akkusativ oder einen Dativ benutzen, denn es gibt leider keine Regeln, mit welcher Präposition

ein Verb steht, ob mit einem Dativ oder Akkusativ folgt. Verben mit Präpositional-Ergänzungen sollte man mit der entsprechenden Präposition und den verlangten Kasus lernen.

Aus den Gründen interessiert sich die Verfasserin für eine Untersuchung mit dem Titel “Die Analyse der Verben mit Präpositionen mit Dativ oder Akkusativ im Märchen Hänsel und Gretel von Gebrüder Grimm” durchgeführt.

### **B. Problemidentifizierung**

Gemäß des oben genannten Hintergrunds, sind die Probleme, die in dieser Untersuchung identifiziert werden folgende:

1. Einige Verben bilden ihre Ergänzung mit einer Präposition.
2. Manche Verben haben eine fixe Präposition, die im Dativ oder Akkusativ bestimmen.
3. Verben mit Präpositionen haben keine Regeln, mit welcher Präposition ein Verb steht, ob mit einem Dativ oder Akkusativ.
4. Die Deutschlernende haben Schwierigkeiten zu bestimmen, welche Präpositionen passt zu welchem Verben.

### **C. Problembeschränkung**

Die Problembeschränkung dieser Untersuchung ist über den Gebrauch der Verben mit Präpositionen mit Dativ oder Akkusativ im Märchen ‘Hänsel und Gretel’ von Gebrüder Grimm.

#### **D. Untersuchungsproblem**

Die Untersuchungsproblem in dieser Untersuchung sind:

1. Welche Verben mit Präpositionen mit Dativ oder mitAkkusativ gibt es im Märchen 'Hänsel und Gretel' von Gebrüder Grimm?
2. Wie ist die Analyse der Verben mit Präpositionen mit Dativ oder Akkusativ im Märchen 'Hänsel und Gretel' von Gebrüder Grimm?

#### **E. Untersuchungsziel**

Die Untersuchungsziele in dieser Untersuchung sind:

1. Die Verben mit Präpositionen mit Dativ und Akkusativ im Märchen 'Hänsel und Gretel' von Gebrüder Grimm zu beschreiben.
2. Die Verben mit Präpositionen mit Dativ und Akkusativ im Märchen 'Hänsel und Gretel' von Gebrüder Grimm zu analysieren.

#### **F. Untersuchungsnutzen**

Die Untersuchungsnutzen dieser Untersuchung sind:

1. Als Informationen für die Deutschlernende über die Verben mit Präpositionen.
2. Als Informationen für die Deutschlernende, besonders die Bildung der Verben mit Präpositionen im Dativ und Akkusativ.
3. Als Grundlage für weiterführende Untersuchungen.